<u>Fragebogen zur Erstellung eines Seniorenhilfekonzeptes</u> <u>für die Stadt Wetter (Hessen)</u>



Stadtteil:								
	Amönau	Mellnau	Niederwetter	Oberndorf	Oberrosphe			
	Todenhausen	Treisbach	Unterrosphe	Warzenbach	Wetter			
1 Allo	jemeine Information	onen						
1.1	Altersgruppe:	Onen						
""	50 - 59 Jahre	60 - 69 Jahre	70 - 79 Jahre	80 -89 Jahre	90 - 99 Jahre	ab 100 Jahre		
1.2	weiblich	männlich						
1.3	Wieviel Personen I	_	laushalt?			Alleine	Personen	
1.4	Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Hofanlage/La					dwirtschaft	_	
2. Mol	oilität und Informa	ation						
2.1	Nutzen Sie noch Ihren eigenen PKW?					Ja	Nein	
2.2	Nutzen Sie Öffentliche Verkehrsmittel?				Ja	Nein		
2.3	Wie erledigen Sie I	Einkäufe, Arztte	rmine etc.?					
	Familie	Verwandte	Freunde	Nachbarn	Taxi			
	Sonstige:							
2.4	Würden Sie einen Bürgerbus nutzen?					Ja	Nein	
2.5	Falls ja, wäre für Sie ein Fahrdienst (Haustürabholung) sinnvoll und würden Sie diesen nutzen ?					Ja	Nein	
2.6	Wissen Sie, wo Sie allgemeine Informationen für Senioren der Stadt Wetter erhalten?					Ja	Nein	
2.7	Wünschen Sie sich einen direkten Ansprechpartner in Ihrem Stadtteil?					Ja	Nein	
2.8	Nutzen Sie das Internet?					Ja	Nein	
2.9	Welche digitalen Medien nutzen Sie?							
	PC	Tablet	Smartphone					
2.10	Nutzen Sie die Hor	mepage der Sta	dt Wetter?			Ja	Nein	
2.11	Sind die Informationen im Wetteraner Boten ausreichend für Sie?					Ja	Nein	
2.12	Falls nicht, was feh	nlt Ihnen?						
Seite 1								

Fragebogen zur Erstellung eines Seniorenhilfekonzeptes für die Stadt Wetter (Hessen)



3. Beratung, Pflege und Wohnen									
3.1	Gibt es aus Ihrer Sicht genügend Informationen und Aufklärung bezüglich Pflege bzw. Betreuung und Beratung für Senioren?	Ja	Nein						
3.2	Kennen Sie Organisationen und Vereine, die in der Stadt Wetter Angebote für Senioren anbieten?	Ja	Nein						
3.3	Falls ja, welche?								
3.4	Nutzen Sie diese bereits?	Ja	Nein						
3.5	Falls ja, welche?								
3.6	Falls nicht, was vermissen Sie?								
3.7	In welchem Ihrer Lebensbereiche wünschen Sie sich Unterstützung?								
	Haushalt Garten Einkaufen Arzttermine Behörden	gänge							
	Sonstige:								
3.8	Haben Sie bereits Unterstützung im Haushalt?	Ja	Nein						
3.9	Wenn ja, von wem?								
	Familie Verwandte Freunde Nachbarn Vereine	Dienstleiste	r						
3.10	Planen Sie eventuell Ihren Lebensabend in einer Seniorenresidenz/ Betreutem Wohnen zu verbringen?	Ja	Nein						
3.11	Was halten Sie von Wohngemeinschaften für Senioren und wäre dies eine Option für Sie?	Ja	Nein						
3.12	Hätten Sie Interesse an generationenübergreifenden Veranstaltungen oder Generationentreffs?	Ja	Nein						
3.13	Wie erfahren bzw. sehen Sie das ehrenamtliche	Mittel	Schlecht						
3.14	Was wäre wichtig bzw. nötig?								
3.15	Allgemeine Anmerkungen:								
	Seite 2								